



## Fashion Swap

# «Unser Fashion Swap ist ein Highlight»

Die Birmensdorferin Jennifer Arman organisiert morgen Samstag erneut einen Fashion Swap (eine Kleidertauschparty), der nicht nur in der Gemeinde, sondern auch bei der umliegenden Bevölkerung beliebt ist.

Redaktion Birmensdorfer



Fashion Swap unter Frauen – auch Männer sind willkommen



Und passt die Bluse?



von links nach rechts:  
Fabienne, Sonja und Lara



Ein Zeichen für mehr Nachhaltigkeit setzen



Jennifer Arman mit ihrer Schwester:  
Bereit für den Fashion Swap

### Wie sind Sie auf die Idee gekommen, einen Fashion Swap durchzuführen?

Jennifer Arman: Die Idee, einen Fashion Swap durchzuführen, entstand ursprünglich aus den Tauschaktionen, die ich mit meinen Kolleginnen gestartet habe. Wir hatten alle Kleidungsstücke, die wir nicht oft getragen haben und fanden es schade, sie nur im Schrank hängen zu lassen. Also begannen wir, diese untereinander zu tauschen. Schnell haben wir gemerkt, dass immer mehr Kolleginnen Interesse hatten und so wuchs die Idee, einen grösseren Event zu organisieren.

### Wie läuft das Ganze konkret ab?

Unser Fashion Swap ist im Frühling und Herbst jeweils ein Highlight. Jeder Besuchende bringt 10 bis 20 gut erhaltene Kleidungsstücke, Accessoires oder Schuhe mit. Alles wird schön arrangiert und sobald das Startsignal fällt, geht die Shopping-Party los: Stöbern, Anprobieren und Tauschen! Musik läuft, Apéros fließen und los gehts mit dem Entdecken neuer Outfits. Und das Beste: Jede Freundin kann ihre Freundinnen mitbringen – so lernt man auch neue Leute kennen und erweitert den Kreis von modebewussten Frauen. Ein perfekter Tag, um die Garderobe aufzufrischen, nachhaltiger mit Mode umzugehen und gleichzeitig jede Menge Spass zu haben.

### Begriffe wie «Nachhaltige Mode» und «Fast-Fashion» sind in aller Munde. Was ist Ihre Haltung dazu?

Ich informiere mich immer mehr über das Thema und je mehr ich darüber lese, desto klarer wird mir, wie wichtig es ist, auf nachhaltige Mode zu setzen.

### Kann man mit dem Fashion Swap auch ein Zeichen setzen?

Klar. Fashion Swaps sind dafür eine fantastische Möglichkeit – sie sind einfach umzusetzen, machen Spass und helfen dabei, Geld zu sparen. Sie bieten eine tolle Gelegenheit, Kleidungsstücke zu tauschen, kreativ zu sein und gleichzeitig etwas für die Umwelt zu tun. Jeder kann solche Events organisieren und davon profitieren, während er gleichzeitig einen positiven Beitrag zur Reduzierung von Fast-Fashion leistet.

## Fashion Swap

Datum: Samstag, 23. November, 14 Uhr

Ort: Vivyd, Leuengasse 51, Uitikon

Mehr Infos: [www.vivyd.ch](http://www.vivyd.ch)



## Aktuelles aus der Gemeinde

### Geschätzte Birmensdorferinnen, geschätzte Birmensdorfer

#### Bereits steht die Adventszeit vor der Tür

Am vergangenen Freitag konnten wir traditionsgemäss die Weihnachtsbeleuchtung im Dorf einschalten. Herzlichen Dank an dieser Stelle noch einmal an den Gewerbe- und den Christbaumverein, die dies möglich gemacht haben.

Wie Sie in dieser Ausgabe lesen können, braucht die Primarschule neue Schulräume. In den letzten 15 Jahren sind die Schülerzahlen in der Primarschule Birmensdorf um über 50% gestiegen (443 im Jahre 2010 / 682 heute). Prognosen sind immer schwierig, aber im Moment geht man tatsächlich davon aus, dass sich in ein paar Jahren die Zahlen stabilisieren werden. Mit dem geplanten Provisorium kann der Schulraumbedarf bis dahin gedeckt werden. In dieser Zeit werden wir die weitere Entwicklung genau verfolgen, um schlussendlich die weiteren Massnahmen – sofern nötig – festzulegen.

Baulicher Handlungsbedarf besteht aber auch, wie bereits erwähnt, in anderen Bereichen. Der Gemeinderat hat eine Steuergruppe eingesetzt, welche die verschiedenen Bauvorhaben koor-

dinieren soll. Zudem wurden Baukommissionen für die Bereiche Feuerwehrgebäude, Werkhof, Sammelstelle und Gemeindeverwaltung definiert, wobei neben dem erwähnten Schulhausprojekt das Feuerwehrgebäude mit höchster Priorität angegangen wird. Dafür brauchen wir die passenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Momentan arbeiten wir daran, die noch offenen Stellen zu besetzen. Wir sind zuversichtlich, dass wir Anfangs Jahr mit einem vollständigen und motivierten Team unsere Aufgaben angehen können.

Bevor wir uns nun endgültig der Adventszeit zuwenden dürfen, stehen noch weitere wichtige Termine an. Unter anderem die Abstimmung am Sonntag und am nächsten Dienstag unsere letzte Gemeindeversammlung in diesem Jahr. Ich hoffe, Sie nutzen die Gelegenheit, um sich vor Ort über das Budget des nächsten Jahres zu informieren. Im Anschluss an die Versammlung lädt der Gemeinderat zu einem kleinen Apéro ein.

*Wir freuen uns, mit Ihnen anzustossen!  
Ernst Brand, Gemeindepräsident*

### Altersgremien der Gemeinden Birmensdorf und Aesch

## Workshop «In Würde altern: Was heisst das und wie macht man das?»

Im Workshop vom 13. November 2024 im Gemeindezentrum Brüelmatte unter Leitung von Herrn Dr. Heinz Rüegger, freischaffender Theologe, Ethiker und Gerontologe, sprachen die rund 30 Teilnehmenden darüber, was es mit der Würde des Menschen auf sich hat, was jeder selbst beitragen kann, um in Würde alt zu werden und was das gesellschaftliche Umfeld sicherstellen muss, damit ein Altern in Würde auch unter schwierigen Lebensbedingungen möglich ist.

### Im Namen der genannten Gemeinden, Leiter Rundtisch Alter, Bruno Bauder

Eine sich durch den ganzen Workshop hindurchziehende Forderung war: Jeder Mensch hat Anspruch auf Würde, eine würdige Behandlung, ein würdiges Verhalten ihm gegenüber – und zwar in jedem Lebensalter und in jeder Lebenssituation. Sei die Person arm oder reich, in Amt und Würden oder einfacher «Büezer», ob männlich, weiblich oder nonbinär, unbeachtet der religiösen Ausrichtung oder Herkunft; auch ein Mensch im Strafvollzug hat Anspruch auf würdigen Umgang. In Artikel 7 unserer Bundesverfassung heisst es: «Die Würde des Menschen ist zu achten und zu schützen». Noch eindringlicher formuliert es die Bundesverfassung von Deutschland, dort an erster Stelle in Artikel 1, wo es heisst: «Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist die Verpflichtung aller staatlicher Gewalt». Menschenwürde umfasst einen Anspruch auf Schutz von Leib und Leben, auf Selbstbestimmung (Autonomie), auf grundlegende (Menschen-) Rechte und auf einen elementaren Respekt vor der eigenen Person (gegen Beschämung, Demütigung und Blossstellung).

Wir Menschen werden immer älter. Die moderne Medizin und andere Wissenschaften tragen durch ihre Erkenntnisse und Handlungsmöglichkeiten massgeblich dazu bei. Ein bewusster Lebensstil mit gesunder Ernährung, ausgewogener Bewegung, sozialen Kontakten und angemessenen Aufgaben wirken positiv auf die Lebensqualität und Lebensdauer ein. Hingegen wird gerade gegenüber alten Menschen die Berücksichtigung der Menschenwürde besonders herausgefordert. Allzu oft wird die Abnahme bis hin zum Verlust von körperlicher und geistiger Leistungsfähigkeit mit einem Verlust an Würde gleichgesetzt. Damit fallen gerade diejenigen Personen aus dem Schutzbereich der Menschenwürde und der auf ihnen basierenden Menschenrechte,

die ihrer in besonders hohem Masse bedürfen, z.B. hochaldrigfragile, mehrfacherkrankte, demente Menschen, die auf Pflege und Betreuung angewiesen sind.

Das Engagement von Fachverbänden wie Curaviva ist diesbezüglich von wichtiger Bedeutung: «Wir setzen uns ein für eine Gesellschaft, die die Würde alter Menschen uneingeschränkt respektiert, wie immer ihr gesundheitlicher Zustand oder ihre Lebenssituation sein mag» (6. Charta-Satz). Die würdige Behandlung aller Menschen kann nur gelingen, wenn dem Recht auf Menschenwürde in Gesellschaft, Politik, Sprache, bereits in den Schulen eine höhere Priorität beigemessen wird und man sich gegenseitig mit Respekt begegnet. Die Bedürfnisse eines Menschen zu kennen, Meinungen zu erfragen, ihn in Aufgaben einzubeziehen, ihn ernst zu nehmen ganz unabhängig von seinen Einschränkungen, ist unabdingbar für einen würdevollen Umgang miteinander. Die sich entwickelnden Stärken des Älterwerdens wie Gelassenheit, Akzeptanz, Dankbarkeit, Zufriedenheit, innere Freiheit sollten im alltäglichen Miteinander zugunsten eines würdevollen Seins mit sich Selbst und mit anderen niemals unbeachtet bleiben. Die Alterstugend, Grosszügigkeit im Verständnis gegenüber jüngeren Menschen walten zu lassen und möglichst lange autonom sein zu wollen, bedingt stets auch ein Bewusstsein, dass alles vergänglich ist, dass die Einübung des Loslassens letztlich wertschätzend ist; loslassen übrigens im Sinne eines chinesischen Sprichwortes heisst: «Wenn du loslässt, hast du zwei Hände frei». Vielleicht auch um jemandem mit einer Umarmung Zuneigung und Empathie zu zeigen.

*Leiter Rundtisch Alter  
Bruno Bauder*

Spendeaktion 2024

# Mohan, Jonas und Linda – Die Flexiblen

Diese drei wissen was es heisst «Flexibilitätskünstler» zu sein und sind jederzeit bereit für ihren Einsatz.

Redaktion Birmensdorfer



Mohan Mani – Der «Storyjäger»



Linda Zimmermann – Die «Springerin»



Jonas Clénin – Der «Verarbeitungsprofi»

Mohan, unseren Redaktor, haben Sie vielleicht schon einmal selbst gesehen oder kennengelernt. Er ist stets auf der Pirsch für neue und spannende Stories. Er passt sich den Bedürfnissen der Anfragenden an, sei es ein Interview vor Ort oder doch lieber via Telefon oder E-Mail. Flexibilität ist somit in seinem Wortschatz definitiv ganz oben, denn es kann auch mal eine kurzfristige Anfrage reinflattern.

Auch Linda ist Flexibilität kein Fremdwort, da sie die Position der «Springerin» einnimmt. Sie ist jederzeit bereit, das Ruder zu übernehmen und erfüllt diese Aufgabe souverän.

Einer unserer wichtigsten «Spontankünstler» ist Jonas. Sobald die Papierbögen durch den Drucker rattern, übergibt die layoutverantwortliche Person das Zepter an Jonas. 3800 Ausdrü-

cke verarbeitet er bei jeder Ausgabe. Dazu gehört das haarge-naue Zuschneiden der Bögen und das Abzählen und Bandieren der fertig gefalzten Ausgaben. Am Tag darauf ist die Arbeit aber noch nicht getan, da Jonas die feinsäuberlich in Postkisten verpackten Birmensdorfer höchstpersönlich bei der Birmensdorfer Post ausliefert. Dazu verteilt er noch Ausgaben direkt bei der Gemeinde, Restaurants und weiteren Stellen.

Dieser Woche-für-Woche-Einsatz erfolgt bei Mohan, Jonas und Linda stets mit Motivation und Freude.

Uns ist es wichtig, dass die Birmensdorfer Bevölkerung gespannt auf jede weitere Ausgabe wartet, stets informiert ist und sich gesehen und repräsentiert fühlt. Denn das macht ihn doch aus, den Birmensdorfer, finden Sie nicht auch?

## Dusch WC-Aktion

18. November bis 12. Dezember 2024



Dusch-WC AquaClean  
Mera Classic UP Weiss

3950.-\*



Dusch-WC  
AquaClean Sela UP Weiss

2850.-\*



Dusch-WC AquaClean  
Alba UP

1240.-\*

Ihr Nettopreis (exkl. MwSt.) inkl. Lieferung und Montage

\*Strom und Wasser müssen vorhanden sein. Aktion gültig bis 12. Dezember 2024

SANITÄR  
HEIZUNG  
LÜFTUNG  
**FRIEDRICH**  
GEBÄUDETECHNIK GMBH  
REPARATUR · SERVICE · UMBAU · PLANUNG  
Grabenstrasse 5 8952 Schlieren 044 777 78 79  
www.friedrich-gebaeudetechnik.ch

WSL-Drohnen im Einsatz

# «Die Birmensdorfer Wälder sind gut erforscht»

Umwelt-Monitoring in Gebieten mit dichter Vegetation ist eine grosse Herausforderung für die Wissenschaft.

Redaktion Birmensdorfer



Einsatz vor Ort im Regenwald  
Foto: © Environmental Robotics Lab



Der Umweltrobotikforscher Steffen Kirchgeorg in seinem Birmensdorfer WSL-Büro



Drohnen-Einsatz im Birmensdorfer Herbstnebel



Hinablassen des Proben-sammlers per Seil

Ein Team von Forschenden der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL, der ETH Zürich und der Universität Pisa hat eine Drohne entwickelt, die sich ihren Weg durch Geäst bahnen kann, so wie sich Tiere fortbewegen. Dies ist ein wichtiger Schritt, um die Artenvielfalt in abgelegenen Gebieten zu erfassen. Der «Birmensdorfer» informierte sich vor Ort beim Umweltrobotikforscher Steffen Kirchgeorg.

## Warum braucht es Ihre Drohne?

Steffen Kirchgeorg: Viele Wälder sind aus der Sicht der Robotik nur schwer zugänglich. Andererseits benötigen wir nur schon wegen des Klimawandels viele Daten über Wälder. Drohnen benötigen normalerweise viel Flugraum. Unsere Drohne kann etwa über den Regenwald fliegen und einen Proben-sammler per Seil in den Wald hinablassen, um DNA-Spuren von Tieren zu gewinnen.

## Was geschieht damit?

Unsere ETH-Kollegen analysieren dann die Umweltproben und gewinnen so ganz neue Erkenntnisse fürs Biodiversitäts-Monitoring. Damit können alle Arten bestimmt werden, die in einer Probe vorhanden sind. Das Sammeln der Proben ist jedoch komplizierter im Wald als in offenen Gebieten.

## Wie lange kann die Drohne denn schweben?

Rund 30 bis 40 Minuten, weil wir industrielle Drohnen verwenden. Mittelfristig sind aber auch längere Flugzeiten denkbar und wünschenswert.

## Was gibt es sonst für Probleme?

Drohnen nehmen Sträucher und Äste in der Regel als zu meidendes Hindernis wahr. Doch gerade inmitten dichter Vegetation gibt es wertvolle Daten für das Monitoring der Biodiversität. Deshalb experimentierten Forschende der WSL, der ETH Zürich und der Universität Pisa mit der Fähigkeit von Drohnen, an Ästen vorbeizukommen.

## Nützt die Drohne auch in den Birmensdorfer Wäldern etwas?

Wir können hier die Mechanik testen, aber neue Erkenntnisse für die Waldforschungen kriegen wir hier nicht. Die Birmensdorfer Wälder sind gut erforscht und alle Baum- und Tierarten bekannt. Ganz anders etwa in Peru, wo ich kürzlich mit einer deutschen NGO hingeflogen bin, um rund 30 Proben zu nehmen – einige mit der Drohne, aber viele auch von Hand. Jetzt bin ich gespannt auf die Ergebnisse.

Mehr Infos: [www.wsl.ch](http://www.wsl.ch)



## Durchwegs strahlende Gesichter beim Birmi-Cup 2024



C-Girls des FC Birmensdorf auf den Rängen 2 und 3

Am vergangenen Wochenende vom 16. und 17. November 2024 ging das Hallenturnier vom FC Birmensdorf, der Birmi-Cup, über die Bühne. 24 Teams der Jahrgänge 2016 und 2017 spielten in vier Turnieren auf zwei Halbfeldern aufgeteilt im play-more-football-Format. Dank dieser Turnierweise fallen sehr viele Tore und die Kids hatten ganz viel zu jubeln und man sah durchs Band strahlende Gesichter. Die Jahrgänge 2009 bis 2015 spielten in

fünf verschiedenen Kategorien auf dem ganzen Spielfeld der mit Banden hergerichteten Sporthalle der Kaserne. 33 Teams von diversen Vereinen aus der Region und 21 Birmensdorfer Mannschaften, gesamthaft rund 500 Kinder, sorgten für spannende und torreiche Spiele mit vielen Emotionen. Dank der Unterstützung durch das grossartige Gastroteam war auch bestens für Speis und Trank gesorgt. Der Vorstand des FC Birmensdorf dankt an dieser Stelle nochmals herzlich dem OK, den Eltern, Juniorinnen und Junioren, den Senioren und Veteranen sowie den Schiedsrichtern fürs Kuchen backen, die Mithilfe bei der Festwirtschaft am Buffet, dem Auf- und Abbau sowie der Durchführung des Turniers. Ohne alle Helfer:innen wäre ein solcher Anlass nicht durchführbar. Der FC Birmensdorf freut sich jetzt schon auf die Ausgabe Birmi-Cup 2025. Sportlicher Gruss und Hopp Birmi!

Gesamter Vorstand FC Birmensdorf  
Roger Dietz

## Weihnachtsbeleuchtung

## Lichter in dunkler Nacht

Die kürzliche Einschaltung der Birmensdorfer Weihnachtsbeleuchtung sowie des grossen Weihnachtsbaums ist längst zur Tradition geworden. Der «Birmensdorfer» war vor Ort und hat einige Stimmungsbilder eingefangen.



Jetzt fehlt nur noch der Schnee



Warten auf die Dunkelheit



Foto: © Paul Tedeschini



Die Sterne leuchten wieder



GVBA-Präsident Thomas Gössi bedankt sich



Gemeindepräsident Ernst Brand bei seiner Begrüssungsansprache

## Liebe Birmensdorfer Seniorinnen und Senioren



Schönes Zusammensein am Grillabend



Auseinandersetzung mit dem Thema «KI» im Compi-Treff



Der traditionelle Chlausabig

Unser Birmissimo ist seit Jahren eine feste Institution bei uns in Birmensdorf. Wir bieten jede Menge positive Aktivitäten an, welche gesellschaftliche, sportliche, kulturelle und informative Inhalte bereitstellen.

Unser Compi-Treff, welcher monatlich in Stalli54 stattfindet, bringt immer aktuelle Informationen aus dem IT-Bereich. Die Unterlagen sind aus den bisherigen gut siebzig Vorträgen weiterhin online auf unserer Webseite verfügbar. Es sind immer praktische, verständliche und anwendbare Kenntnisse für unser tägliches Leben dabei.

Birmissimo ist eine Institution, welche lebt, d.h. aber auch, dass Veränderungen nicht nur bezüglich Inhalten, sondern auch bei den beteiligten verantwortlichen Personen immer wieder gelöst werden müssen. Diese Aufgaben müssen langfristig be-

handelt werden. Die Verwaltung unserer Homepage wurde einer neuen Gruppe zugeordnet. Sollte jemand bei Birmissimo ein Thema oder eine Gruppe vermissen, kann man sich bei uns melden.

Im Jahr 2024 ist die Nachbarschaftshilfe Birmensdorf NHB entstanden. Diese Organisation hat sich fest etabliert und wird häufig benutzt. Die Verwirklichung von NHB ist von der Birmissimo-Verwaltung mit einem nicht zu kleinen Aufwand realisiert worden. Alle diese Aufgaben wurden und werden freiwillig und kostenlos durchgeführt.

Unser Birmissimo hilft auch bei der Organisation diverser Anlässe auf Gemeindeebene. Schaut auf unsere Homepage [birmissimo.ch](http://birmissimo.ch). Ihr seid aktiv und entgegennehmend willkommen.

Liebe Grüsse  
Birmissimo.ch



## NEU: Jungschützenkurs 2025

Hey du, genau du! Willst du richtig schießen lernen und möchtest eine interessante, etwas andere Sportart kennenlernen, welche nicht jeder betreibt? Dann bist du bei uns genau richtig. Im Jahr 2025 bietet der Feldschützenverein Birmensdorf in der Schiessanlage Bergermoos seit langem wieder einen Jungschützenkurs an.



Der Kurs ist eine vordienstliche Schiessausbildung für Schweizerinnen und Schweizer im Alter von 15 bis 20 Jahren und für die jüngeren unter euch ist auch eine Teilnahme ab dem 11. Lebensjahr möglich. Nicht überlegen – mitmachen! Dich erwartet ein cooles Leiterteam, welches dich kompetent und seriös in der Handhabung des Sturmgewehres 90 und dem allgemeinen sicheren Umgang mit Waffen ausbildet. Wir trainieren, wir gehen an Wettkämpfe und fördern deine Konzentration, Disziplin und Körperkoordination. Und hey, auch die Kameradschaft kommt nicht zu kurz. Willst du mehr wissen, dann komm am

Montag, 2. Dezember 2024, 19 Uhr ins Gemeindezentrum Brüel-matt, im Freizeitraum an den Informationsabend.

Details findest du hier auf unsere Webseite [www.fsvb.ch/js](http://www.fsvb.ch/js). Wir freuen uns, dich kennenzulernen! Für weitere Informationen wende dich an unseren Leiter Boris unter +41 79 211 50 20. Schiessen macht Spass, Schiessen ist eine Lebensschule. Schiessen ist für alle.

Daniel Gerber  
Präsident Feldschützenverein



## Arrangementsbasteln in der Badi Geren

Die Tage werden kürzer, die Adventszeit naht – nun ist wieder Ihre Kreativität und Fantasie gefragt! **Ab 20. November können in der Badi Geren wieder Adventskränze, Türschwänze und Adventsgestecke für einen guten Zweck angefertigt werden!** Vielleicht auch etwas für Sie? Material und Werkzeug wird zur Verfügung gestellt.

Am Freitag- und Samstagmorgen vor dem 1. Advent findet dann auf dem Wüeriplatz der traditionelle Arrangementsverkauf statt. Detailinfos zu den Zeiten usw. entnehmen Sie bitte dem Flyer auf unserer Homepage oder im Schaukasten. Der Reinerlös wird dieses Jahr hälftig an die Stiftung Mühlehalde sowie das Wohnzentrum Frankental, beide in Zürich, gespendet.

**Schnittgut von Bäumen und Sträuchern kann ab sofort gerne wieder bei der Kasse der Badi Geren deponiert werden, danke!**

Frauenverein Birmensdorf  
Andrea Streif



### Änderung der Zusatzleistungsverordnung per 1. Januar 2025

Altersrentnerinnen und -rentner in finanziell bescheidenen Verhältnissen haben Anspruch auf Zusatzleistungen zur AHV. Neu wird über diese Zusatzleistungen auch Betreuung im Alltag finanziert. So wollen Kanton und Gemeinden älteren Einwohnerinnen und Einwohnern im Kanton Zürich ermöglichen, dass sie lange und selbstbestimmt in ihrem Zuhause leben und sich am gesellschaftlichen Leben beteiligen können, auch wenn sie nicht mehr so mobil sind oder andere körperliche, psychische oder mentale Leiden haben.

Die beiden Gemeinden werden im ersten Quartal 2025 über die Umsetzung in Aesch und Birmensdorf informieren.



Weitere Informationen und das Merkblatt finden Sie unter:

<https://www.zh.ch/de/soziales/ergaenzungsleistungen-ahv-iv/umsetzungshilfe-zlv.html>

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Abteilung Soziales Aesch: 043 344 10 18 (Di und Fr)  
oder [soziales@aesch-zh.ch](mailto:soziales@aesch-zh.ch)

oder

Bereich Gesellschaft Birmensdorf: 044 739 12 04  
oder [gesellschaft@birmensdorf.ch](mailto:gesellschaft@birmensdorf.ch)

## JUNGSCHÜTZENKURS 2025

Willst du richtig schießen lernen und eine interessante Sportart kennenlernen? Dann bist du bei uns genau richtig!



Teilnehmen darf jede/r Schweizer Bürger und Bürgerin ab dem:  
15. bis 20. Altersjahr, als Jungschütze  
11. bis 14. Altersjahr, als Jugendschütze

Informationsanlass  
Montag, 2. Dezember 2024, um 19 Uhr,  
im Gemeindezentrum Brüel-matt



### Impressum:

Auflage: 3 600 Exemplare

### Herausgeberin

Birmensdorfer | Telefon 075 408 11 11 | [birmensdorfer.ch](http://birmensdorfer.ch)

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Produktion SWISS MADE



Kommunikation Schulprovisorium

# Birmensdorf braucht neue Schulräume

Birmensdorf ist eine lebendige Gemeinde, die sich stetig verändert. Das zeigt sich auch bei den Schülerzahlen: Bereits in den nächsten drei Jahren wächst die Primarschule um sechs Klassen. Ein Provisorium bietet den benötigten Raum. Die Bevölkerung der Gemeinde Birmensdorf stimmt im Mai darüber ab.

Birmensdorf ist beliebt: Viele neue Familien lassen sich in der Gemeinde nieder und profitieren von der attraktiven Lage. Mit der Bevölkerung wachsen auch die Schülerzahlen. Die Gemeinde rechnet in den nächsten fünf Jahren mit zusätzlich 110 Schülerinnen und Schülern. Die vier Primarschulhäuser und die Kindergärten sind allerdings bereits jetzt voll ausgelastet. Deshalb benötigt Birmensdorf neuen Schulraum.

## Provisorium fängt Wachstum der nächsten Jahre auf

Der Gemeinderat und die Schulpflege planen aus diesem Grund ein Provisorium auf der Wiese beim Lindenschulhaus. Er hat fünf Projekte geprüft. «Die ausgewählte Variante passt optimal auf unsere Bedürfnisse», sagt Schulpflege-Präsidentin Bettina Köhler. Der Bau kann relativ rasch und kostengünstig realisiert werden. Der Standort des geplanten Provisoriums liegt direkt zwischen dem bestehenden Schulhaus Linde und dem Gemeindehaus. Die Primarschule bleibt somit wie gewohnt an einem Ort und die Infrastruktur mit Turnhallen und Tagesstrukturen bleibt für alle Primarschülerinnen und -schüler gut zugänglich. Das Provisorium beinhaltet sechs Klassenräume mit zugehörigen Gruppenräumen, Garderoben, Therapieraum, Toiletten und einem Teamzimmer und ist barrierefrei. Ein bedachter Aussenbereich bietet den Kindern in der Pause auch bei schlechtem Wetter Schutz.

## Weiterhin Sport auf der Wiese beim Lindenschulhaus

Auch nach dem Bau des Provisoriums können Schule, Vereine und die Bevölkerung von Birmensdorf die Wiese weiterhin nutzen. Denn ein Teil des Platzes bleibt unverbaut und frei. Auch die Bäume bleiben erhalten. Im Mai befinden die Stimmberechtigten über die neuen Schulräume. Bei einem Ja dürften die Bauten bereits im Januar 2026 bezugsbereit sein.

## Schulpflege-Präsidentin Bettina Köhler: «Das Provisorium gibt uns Luft für die langfristige Planung»



Bettina Köhler ist Präsidentin der Schulpflege und leitet die Arbeitsgruppe Schulraumplanung. Sie beantwortet hier die wichtigsten Fragen.

### Bettina Köhler, weshalb braucht Birmensdorf dieses Provisorium?

Weil wir bereits im nächsten Schuljahr neuen Schulraum benötigen. Mit dem geplanten Provisorium können wir die Schülerzahlen in den kommenden Jahren auffangen.

### Wieso baut die Gemeinde nicht gleich ein «richtiges» Schulhaus?

Das Provisorium ist für Birmensdorf optimal: Wir können flexibel auf das Schülerwachstum eingehen. Wir wissen, dass die Schülerzahlen in den nächsten Jahren zwar steigen, es ist aber noch unklar, ob der Trend so weitergeht.

### Welche Anforderungen haben Sie an das Provisorium?

Die Kinder sollen sich genauso wohl fühlen wie in jedem anderen Schulhaus. Der Bau soll genügend Klassen-, Gruppen- und Vorbereitungsräume haben. Die Schulräume sollen ausserdem genügend gross und hell sein und eine angenehme Lernatmosphäre schaffen. Wir möchten auch weiterhin, dass der Schulbetrieb für alle Schülerinnen und Schüler reibungslos und ungestört läuft.

Blieben Sie informiert und lesen Sie mehr zum Thema in den nächsten Ausgaben.

## Liebe Birmensdorferinnen, liebe Birmensdorfer

Jede Woche, immer zuverlässig und mit viel Liebe gestaltet, das ist der Birmensdorfer. Dahinter steckt ein kleines aber feines Team, das sich täglich für Sie ins Zeug legt und mit viel Passion und Freude Texte schreibt, den Birmensdorfer layoutet, produziert und transportiert. Wir sind jedes Jahr unglaublich dankbar für die unzähligen und grosszügigen Zustupfe, die uns viel bedeuten.

Das «Birmensdorfer»-Team bedankt sich für Ihre Unterstützung.

Herzlichen Dank  
Ihr «Birmi»-Team

**JETZT SPENDEN**  
QR-Einzahlungsschein  
inlegend!



## Agenda

<b>Frauenverein: Adventsarrangements-Basteln</b> Badi Geren	<b>20.11.2024 – 28.11.2024</b>
<b>Jugendtreff Traffic</b> ab 5. Klasse	<b>Fr, 22.11.2024</b> 17.00 – 19.00
<b>Jugendtreff Traffic</b> ab Oberstufe	<b>Fr, 22.11.2024</b> 19.30 – 22.00
<b>Turnshow Birmensdorf 2024</b> Gemeindezentrum Brüelmatt	<b>Fr, 22.11.2024</b> 20.00
<b>Fashion Swap</b> Vivyd, Leuengasse 51, Uitikon	<b>Sa, 23.11.2024</b> 14.00
<b>Workshop: Selbstmassage für Schultern und Nacken</b> Bigi Bewegt, Stallikonerstrasse 73	<b>Sa, 23.11.2024</b> 14.30 – 16.30
<b>Orgelsoirée mit Ania Buczek Merz</b> Reformierte Kirche	<b>Sa, 23.11.2024</b> 17.00
<b>Turnshow Birmensdorf 2024</b> Gemeindezentrum Brüelmatt (Festwirtschaft um 18.30)	<b>Sa, 23.11.2024</b> 20.00
<b>Urngang</b>	<b>So, 24.11.2024</b>
<b>Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag</b> Reformierte Kirche	<b>So, 24.11.2024</b> 09.30
<b>Turnshow Birmensdorf 2024</b> Gemeindezentrum Brüelmatt	<b>So, 24.11.2024</b> 14.00
<b>Frauenverein: Fahrt an den Zibelemärit Bern</b> Anmeldeschluss: 15.11.2024	<b>Mo, 25.11.2024</b> 05.45 – 17.45
<b>Biogene Abfälle (Grüngut)</b>	<b>Mo, 25.11.2024</b>
<b>Everdance: Tanzen für alle ab 60</b> Gemeindezentrum Brüelmatt, Saal C	<b>Di, 26.11.2024</b> 13.40 – 14.30
<b>Gemeindeversammlungen</b> Gemeindezentrum Brüelmatt, Saal A	<b>Di, 26.11.2024</b> 19.30
<b>Huus-Metzgete</b> Restaurant Brüelmatt, Dorfstrasse 10	<b>Mi, 27.11.2024 – Sa, 30.11.2024</b>
<b>Sonderabfall</b> Urdorf, Schulhaus Embri	<b>Mi, 27.11.2024</b> 08.00 – 11.30
<b>Elternforum Zentangle Treff Kinder</b> Familienzentrum Birmensdorf	<b>Mi, 27.11.2024</b> 14.00 – 16.30
<b>Kinder Basteln</b> Freizeitraum Brüelmatt	<b>Mi, 27.11.2024</b> 14.00 – 17.00
<b>Kids – BirmiBasketball-Indoor Training</b> Turnhalle Reppisch	<b>Mi, 27.11.2024</b> 16.25 – 17.45
<b>Elternforum Chrabbelgruppe</b> Kath. Kirche Birmensdorf	<b>Do, 28.11.2024</b> 09.30 – 11.00
<b>BigiBewegt: Gruppenkurs «Fit im Alter» Sturzprävention</b> Stallikonerstrasse 73, Birmensdorf	<b>Do, 28.11.2024</b> 14.00 – 15.00
<b>Frauenverein: Adventsarrangements-Verkauf</b> auf dem Wüeriplatz	<b>Fr, 29.11.2024</b> 07.30 – 12.00
<b>Jugendtreff Traffic</b> ab 5. Klasse	<b>Fr, 29.11.2024</b> 17.00 – 19.00
<b>Jugendtreff Traffic</b> ab Oberstufe	<b>Fr, 29.11.2024</b> 19.30 – 22.00
<b>Elternforum Frauenkino</b> Familienzentrum Birmensdorf	<b>Fr, 29.11.2024</b> 19.30
<b>NVVB: Marder, Iltis und Wiesel: Kleine Tiere – Grosse Jäger</b> mit Christina Boschi, WIN Wieselnetz, GZB, Saal C	<b>Fr, 29.11.2024</b> 20.00



Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

## Jetzt Neu !



**KIEFERORTHOPÄDIE WETTSWIL**  
Dr. med. dent. Roxana Dorosz  
Board certified Orthodontics (ABO)

in der Zahnarztpraxis Antonella Ancona  
Ettenbergstrasse 16  
8907 Wettswil am Albis  
☎ 043 344 90 40

✉ info@kieferorthopaedie-wettswil.ch

www.kieferorthopaedie-wettswil.ch

**fitdankbaby® RÜCKBILDUNG**  
*Die Basis für dich und dein Baby*

**Simone Ludaescher**  
0764330345



Finde Deinen Kurs unter  
[www.fitdankbaby.com](http://www.fitdankbaby.com)

[simone.ludaescher@fitdankbaby.ch](mailto:simone.ludaescher@fitdankbaby.ch)

## Arrangements-Verkauf auf dem Wüeriplatz

<b>Freitag</b> 29. November 2024	<b>Samstag</b> 30. November 2024
ab 7.30 Uhr bis ca. 12.00 Uhr	ab 8.00 Uhr bis ca. 12.00 Uhr

